

Ihr Studium im Überblick

> Organisationsform:	berufsbegleitend
> Studiendauer:	6 Semester inklusive Berufspraktikum
> Studienart:	Bachelor
> Studienplätze/Studienjahr:	30
> ECTS:	180
> Studienbeitrag:	€ 363,36 +ÖH Beitrag + Kostenbeitrag* pro Semester
> Abschluss:	Bachelor of Science in Engineering (BSc)

* für zusätzliche Aufwendungen rund ums Studium (derzeit ca. € 20 bis € 83, je nach Studiengang bzw. Jahrgang)

UNIV. DOZ. MAG. DR. MANFRED TACKER MBA, STUDIENGANGSLEITER

> Willkommen im FH-Studium

„Nach zwanzig Jahren in der Verpackungstechnologie schätze ich vor allem die hohe Interdisziplinarität. Das berufsbegleitende Studium zeigt Ihnen den gesamten Weg der Verpackung und vermittelt auch wirtschaftliche Kompetenzen. Dass die Ausbildung genau auf die Bedürfnisse der Wirtschaft zugeschnitten ist, garantieren die Unternehmen, die das Curriculum mitentwickelt haben.“



Informieren

Informieren Sie sich persönlich an der FH Campus Wien:

- Open House
- > jährlich Mitte November und Mitte März

Sie finden unser Infoteam auch auf den BeSt Messen:

- > BeSt Wien jährlich Anfang März
- > BeSt Messen in den Bundesländern

Bewerben

Sie finden das Online-Bewerbungsformular innerhalb der Bewerbungsfrist auf <https://bewerb.fh-campuswien.ac.at>. Nach Absenden Ihrer Online-Bewerbung er-

halten Sie per E-Mail weitere Informationen. Das Aufnahmeverfahren besteht aus einem schriftlichen Test und einem Bewerbungsgespräch mit der Aufnahmekommission.

Studieren

Nutzen Sie vor oder während des Studiums Serviceleistungen und Zusatzangebote der FH Campus Wien:

- > Welcome Days für einen gelungenen Start
- > Individuell geplanter Auslandsaufenthalt mit Hilfe des International Office
- > Persönliches Coaching im Zentrum für wissenschaftliches Schreiben

- > Jobbörse, Firmentage, Career Corner im Rahmen des Campusnetzwerks
- > Campus Lectures – Fachvorträge mit ExpertInnen aus der Praxis
- > Gender Salons zu aktuellen Gender & Diversity-Themen
- > Frisch gekochtes Essen aus Mensa und Cafeteria

Ihre weiterführenden Möglichkeiten

Die Masterstudiengänge Technisches Management und High Tech Manufacturing bauen auf dem Bachelorstudium Verpackungstechnologie auf. Mit einem abge-

schlossenen Masterstudium sind Sie berechtigt, sich für ein Doktoratsstudium an einer Universität zu bewerben.

FH Campus Wien

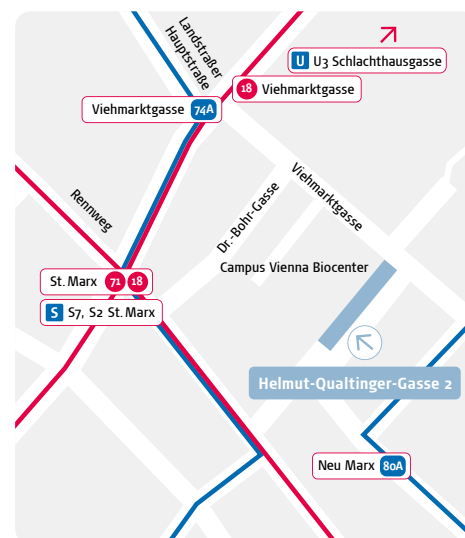
Die FH Campus Wien ist eine der größten Fachhochschulen Österreichs. Sie bietet ein vielfältiges Angebot an über 50 Bachelor- und Masterstudien sowie Masterlehrgängen. Die

Studierenden profitieren in ihrer Aus- und Weiterbildung von modernster Infrastruktur und Laborräumen an vier Standorten.



Kontakt und Anfahrt

FH Campus Wien
Verpackungstechnologie
> Bachelorstudium
Campus Vienna Biocenter
Helmut-Qualtinger-Gasse 2, 1030 Wien
T: +43 1 606 68 77-3560
vt@fh-campuswien.ac.at
www.fh-campuswien.ac.at/vt_b
www.campusnetzwerk.ac.at
www.facebook.com/FH.Campus.Wien



Die nächstgelegenen Anbindungen sind
> Straßenbahnlinie 18 (Viehmartgasse) oder 71 (St. Marx)
> Autobuslinie 74 A (St. Marx)
> Schnellbahnlinie S7 bzw. S2 (St. Marx)
> U-Bahn-Linie U3 (Schlachthausgasse)

Impressum

Medieninhaber: FH Campus Wien, Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens, Favoritenstraße 226, 1100 Wien > Druck: Gerin > Fotocredits: APA-Fotoservice/Schedl > vorbehaltlich allfälliger Änderungen, Satz- und Druckfehler > © FH Campus Wien, Jänner 2015.

Verpackungstechnologie* Bachelorstudium

www.fh-campuswien.ac.at



Was Sie mitbringen

Sie begeistern sich für Technologien, die das tägliche Leben einfacher machen und möchten Ihren Beitrag leisten, dass unsere Wirtschaft umweltfreundlicher wird. Als GeneralistIn suchen Sie nach einer naturwissenschaftlich-technischen Ausbildung an der Schnittstelle zu Wirtschaft und Design. Diese Mischung macht Sie persönlich aus: sie tüfteln gerne an Verbesserungen, haben einen praktischen Zugang und eine kreative Ader. Wenn Sie mögliche Lösungen analysieren, denken Sie vernetzt.

Die formalen Zugangsvoraussetzungen erfüllen Sie mit einer der folgenden Qualifikationen:

- > Allgemeine Hochschulreife (Matura, Berufsreifeprüfung, gleichwertiges ausländisches Zeugnis)
- > Studienberechtigungsprüfung
- > Einschlägige berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfungen

KOMMRAT MAG. GEORG DIETER FISCHER, OBMANN DES FACHVERBANDES DER PAPIERVERARBEITENDEN INDUSTRIE, WKO



> Ausbildung als internationaler Wettbewerbsvorteil

„Für die industriellen HerstellerInnen von Produkten aus Papier und Karton in Österreich ist der Mangel an entsprechend ausgebildeten MitarbeiterInnen zu einem klaren Wettbewerbsnachteil auf internationaler Ebene geworden. Wir haben deshalb die Entwicklung des Studiums der Verpackungstechnologie unterstützt und freuen uns schon auf die ersten AbsolventInnen.“

Was Sie im Studium lernen

Das Studium deckt den gesamten Produktlebenszyklus von Verpackungen ab und behandelt alle wichtigen Packmittel: Papier und Karton, Kunststoff, Metall sowie Glas. Auf Basis naturwissenschaftlicher und technischer Grundlagen lernen Sie die besonderen Anforderungen von Füllgütern wie Lebensmittel und Pharmaprodukte und von den für Packmittel verwendeten Werkstoffen kennen.

wirtschaftlich und nachhaltig zu entwickeln, herzustellen, zu recyceln und zu entsorgen. Im Studium erfahren Sie, wie Sie Verpackungen als eines der wichtigsten Marketinginstrumente einsetzen. Funktionales und abfallgerechtes Verpackungsdesign, Produktschutz speziell in der Lebensmittel- und Pharmabranche, Qualitätsmanagement samt der Überprüfung möglicher toxischer Wirkungen von Verpackungen sind wichtige Ausbildungsinhalte.

Wissen über Ökonomie, Ökologie und Qualitätswesen erwerben Sie, um Verpackungen



> Modulbezeichnung (in ECTS)	Sem 1	Sem 2	Sem 3	Sem 4	Sem 5	Sem 6
> Produktion						
Verpackungstechnik	12					
Naturwissenschaft und Verpackung	10					
Füllgüter		10				
Mikrobiologie		4				
Papier und Drucktechnik			14			
Glas und Metall			10			
Kunststoff				10		
Herausforderungen des Berufsfeldes *						30
> Verpackungsentwicklung und Design						
Nachhaltigkeit				9		
Interdisziplinäres Projekt					16	
> Qualitätsmanagement						
Qualitätsmanagement		8				
Prüftechnik und Recht				9		
> Management						
Betriebswirtschaft	8					
Organisation und IT		8				
Operational Controlling und KVP			6			
Industrial Marketing and Purchasing				6		
Marketing und Sales					10	
> Summe ECTS pro Semester	30	30	30	30	30	30
> Summe ECTS	180					
> Semesterwochenstunden	15	15	15	15	14	3

* Abhängig von der Aufgabenstellung im Berufspraktikum und der Fragestellung der Bachelorarbeit kann das Modul „Herausforderung des Berufsfeldes“ auch einer anderen Säule des Studiums zugeordnet werden. Hier setzen Studierende einen individuellen Schwerpunkt.

Ihre Vorteile

- > Interdisziplinäres Studium für GeneralistInnen
- > Gemeinsame Entwicklung mit der Verpackungsindustrie für Praxisnähe
- > Fokus auf nachhaltige Produktgestaltung
- > Moderne Labors am Campus Vienna Biocenter
- > Top-Unternehmenskontakte für Praktikum, Berufseinstieg und Karriere

Wo Sie später arbeiten

Die breite Ausbildung macht Sie zu attraktiven MitarbeiterInnen in der Produktion, in der Verpackungsentwicklung und im Design, in der Qualitätssicherung, im technischen Ein- und Verkauf oder im Marketing. Sie arbeiten bei VerpackungsherstellerInnen, in Lebensmittel- und Pharmaunternehmen, im

Handel, im Consulting oder in Designbüros. Als FunktionsdesignerIn gestalten Sie nicht nur das ansprechende Äußere. Sie sorgen auch für den bestmöglichen Schutz des Füllguts und entsprechen den hohen Anforderungen der KonsumentInnen.

MAG. FRANZ HIESINGER, CFO MONDI AG

> Zukunftssicherer und attraktiver Arbeitsmarkt

„Mondi ist ein internationales Verpackungs- und Papierunternehmen, das Produktionsstätten in 31 Ländern unterhält und rund 26.000 MitarbeiterInnen beschäftigt. Wir haben uns sehr für dieses Studium eingesetzt, weil wir auf hohem Niveau ausgebildete GeneralistInnen brauchen. Sie erwarten ein zukunftssicherer und attraktiver Arbeitsmarkt in einem internationalen Umfeld.“



Nachhaltigkeit hat viele Dimensionen

Nachhaltigkeit hat in der Verpackungstechnologie während des gesamten Produktlebenszyklus oberste Priorität. Es geht darum, ökologische, sozial verträgliche und wirtschaftliche Lösungen zu finden. Die Lebenszyklusanalyse berücksichtigt systematisch alle relevanten Umweltauswirkungen der Verpackung. Die Wirtschaftlichkeitsanalyse betrachtet zusätzlich die ökonomische Seite, um die Verpackung möglichst kostengünstig zu produzieren und zu entsorgen. Der soziale Aspekt steht im Vordergrund, wenn etwa seniorInnengerechte Verpackungen entwickelt werden. Ein ganz wesentlicher Faktor ist schließlich der Schutz der KonsumentInnen vor gesundheitsgefährdenden Substanzen. Auf dem Gebiet hormonaktiver Substanzen forscht der Studiengang.

